

Schätzspiel Hundepflege

Schätzen Sie für jeden der nachfolgenden Hunde den notwendigen Pflegeaufwand. Unter der Voraussetzung, dass Sie alle Erfahrungen und Werkzeuge haben, um diese Aufgabe zu erfüllen.

Zur Pflege des Hundes gehören Haare waschen, trocknen und kämmen, Krallen schneiden und in einigen Fällen Haare schneiden.

Hunde-Schätzspiel

Einführung für **Product Owner**

Szenario:

Sie sind der Leiter eines aufstrebenden Hundesalons und wollen die Terminplanung Ihres Geschäfts verbessern, indem Sie eine bessere Einschätzung des Aufwands für die Pflege der verschiedenen Hunde Ihrer Kundschaft bekommen.

Als Product Owner beantworten Sie die Verständnisfragen der Schätzenden zu den Hunden. Für die Antworten gibt es keine Musterlösung. Denken Sie sich einfach etwas aus.

Als Product Owner in diesem Spiel dürfen Sie bei Entscheidungsfragen einfach entscheiden wie vorgegangen wird.

Hunde-Schätzspiel

Einführung für Schätzende

Szenario:

Sie sind Mitarbeiter eines aufstrebenden Hundesalons und nehmen an einer Aufwandsschätzung für die Hunde verschiedener Kunden teil, um die Dauer der Termine besser abschätzen zu können.

Geschätzt wird der Aufwand zur Pflege eines Hundes unter der Annahme, dass Sie alle Erfahrungen und Werkzeuge zur Durchführung dieser Aufgaben haben.

Zur Pflege eines Hundes gehören:

- Waschen
- Trocknen
- Kämmen
- Krallen schneiden
- Ggf. Haare schneiden/trimmen

Handzettel Affinity Estimation

Phase 1: Stille Magic Estimation

- Es wird ein Board vorbereitet mit einem Schätzspektrum von „Kleiner“ bis „Größer“ ohne besondere zusätzliche Markierungen oder Zahlenwerte.
- Ein Schätzender nimmt sich eine Hundekarte und ordnet sie je nach geschätztem relativem Aufwand an der Schätzwand an.
- Der aktuelle Schätzende darf zu seiner Karte Verständnisfragen an den PO stellen.
- Die Schätzenden dürfen in dieser Phase nicht miteinander diskutieren.
- Ist eine Karte auch nach Gespräch mit dem PO nicht schätzbar, wird diese zur Seite gehängt.

Phase 2: Wiki-artiges editieren der Wand

- Die Schätzenden werden an das Board geholt und lesen die Karten, die sie ändern wollen laut vor und nennen ihre Begründung für das Verschieben. Bei extremen Verschiebungen sollte eine Diskussion mit anderen Teilnehmern begonnen werden.
- Den Schätzenden soll bewusstgemacht werden, dass die Karten evtl. aus bestimmten Gründen dort hängen, welche bedacht oder erfragt werden sollten.
- In dieser Phase können offene Fragen oder fehlende Items auffallen, welche notiert werden sollten.
- Der PO steht für Fragen zur Verfügung.

Phase 3: Gruppierung in „Eimer“

- Es werden Größen über das Schätzboard gehängt. Je nach Projekt können das T-Shirt Größen oder die Fibonacci-Folge sein.
- Die Schätzenden ordnen die Items nun den Gruppen zu, wobei eine klare Gruppenzuordnung getroffen werden muss.
- Je größer die Größen werden, desto mehr Abstand sollte zwischen den Zetteln gelassen werden.

Phase 4: Product Owner „Challenge“

- Kurze Pause für die Schätzer.
- Der PO und seine Unterstützer markieren Items, deren Schätzung sie gerne diskutieren wollen.
- POs soll klargemacht werden, dass sie die Einschätzung auch respektieren müssen.
- Pos müssen bei der Diskussion von Schätzungen kommunizieren, warum sie denken, dass die Schätzung anders sein könnte.
- Nach der Pause diskutieren der PO und die Schätzenden über die markierten Items und entscheiden gemeinsam, ob eine „Umschätzung“ vorgenommen wird.

Handzettel Product Owner

Name	Schulterhöhe (cm)	Gewicht (kg)
Berner Sennenhund	58-70	40-50
Bernhardiner	65-90	65-120
Chihuahua	15-23	2-3
Englische Bulldogge	31-40	23-25
Golden Retriever	51-61	30-40
Husky	50-60	15-28
Labrador	54-57	25-36
Langhaarcollie	51-61	18-29
Malteser	20-25	3-4
Pudel	35-45	≤ 12
Samojede	49-60	17-30
West Highland White Terrier	Ca. 28	6-10
Windhund / Greyhound	68-76	26-40
Yorkshire Terrier	22-24	2,5-3